

GEMEINDEANZEIGER



AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

22. April 2016
Ausgabe 16

HOCHDORFER



lieber gleich nach...

»REICHENBACHER FRÜHJAHRSPUTZ«

Sonntag, 24. April 2016

„Die Welt zu Gast in Reichenbach“

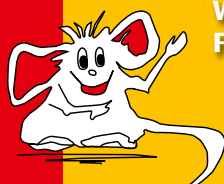
**Einzelhändler, Handwerker
und Gastronomen präsentieren
über 20 Länder**



© Ganztageschule Reichenbach



- **Verkaufsoffener Sonntag** 12-17 Uhr
- **Human-Table-Soccer-Turnier**
auf der Ulmer Straße
Beginn 11.30 Uhr, Siegerehrung 16.30 Uhr
- **Länderquizspiel**
- **Kinderprogramm der GTS**
auf dem Rathausplatz 12.00-16.30 Uhr
- **Straßenclowns, Entenangeln,
Kinderkarussell, Glücksrad,...**



Wir laden Sie herzlich ein!
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Eine Aktion der Werbe Initiative Reichenbach e.V. · WIR
www.wir-ev.de

AUF EINEN BLICK


**Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0**

Sprechzeiten:
Bürgerbüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. und Do. 7-16 Uhr,
Mi. 7-13, Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8-12 Uhr

Bücherei: Tel. 984450
Mo., Do. 11-13 Uhr
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

**Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0**

Sprechzeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr,
Mo. 16-18.30 Uhr
Mi. 8-12 Uhr und 13-16 Uhr

Sprechzeiten - Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Stockburger und
Herrn Kerner nach telefonischer Ver-
einbarung.

**Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33**

Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Mo. 14-16 Uhr, Di., Do. 14-18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler,
Herrn Rieker und Frau Mayer
nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112
IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst

Ärzte

**Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)**

Unter dieser Rufnummer erfahren Sie
die zuständige Notfallpraxis - auch ein
notwendiger Hausbesuch kann ange-
fordert werden.

**Für die Gemeinden Reichenbach und
Lichtenwald**

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum
Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730
Esslingen

Dienstzeit Mo.-Do. von 18 Uhr bis 23
Uhr und Fr. 16.00 - 23.00 Uhr; an
Wochenenden und Feiertagen von 8
Uhr bis 23 Uhr.

Für die Gemeinde Hochdorf

Wochentags ab 19 Uhr bis 8 Uhr und
an den Wochenenden und Feiertagen
gilt die zentrale Notfallnummer
Tel.: 07021 19292

für alle Notfallpraxen in den zuständi-
gen Krankenhäusern.

Bitte beachten:

Eine telefonische Voranmeldung wäh-
rend der angegebenen Dienstzeiten
der Notfallpraxen ist nicht erforderlich.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 0180 6071100

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für
Kinder und Jugendliche:**

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr

**Zu allen übrigen Zeiten übernimmt
die Notaufnahme des Klinikum Ess-
lingen die Notfallversorgung.**

Zuständig ist die zentrale kinder- und
jugendärztliche Notfallpraxis und die
Notaufnahme für Kinder und Jugend-
liche am Klinikum Esslingen, Hirsch-
landstraße 97, 73730 Esslingen.

Zu den angegebenen Zeiten können
Patienten ohne Voranmeldung in die
Klinik kommen, dort ist ständig ein
Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0711 7877755

Augenärzte

Tel. 0180 - 6071122

HNO-Ärzte

Tel. 0180 - 6070711

**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um
8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des
nächsten Tages.

Samstag, 23.04.2016

Quadrium Apotheke Mache, Kirchheimer
Str. 77, Wernau, Tel. 07153 6149910

Sonntag, 24.04.2016

Pinguin-Apotheke im NANZ-Center,
Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Str. 1,
Tel. 07021 8046171

Montag, 25.04.2016

Kastell-Apotheke im Kaufland,
Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12,
Tel. 07024 8058210

Dienstag, 26.04.2016

Brunnen-Apotheke, Unterensingen,
Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142

Mittwoch, 27.04.2016

Apotheke im Ärztezentrum, Kirchheim
unter Teck, Steingastr. 13,
Tel. 07021 7347590

Mittwochnachmittags geöffnet:

Rathaus-Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172

Kirch-Apotheke, Hochdorf,
Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 28.04.2016

Süd-Apotheke, Kirchheim unter Teck,
Dettinger Str. 43, Tel. 07021 2603

Freitag, 29.04.2016

Pinguin-Apotheke im TECK-Center,
Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Str. 2,
Tel. 07021 45064

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr
Bereitschaft

**Samstag, 23.04.2016 und
Sonntag, 24.04.2016**

G. Frey (Inhaber: Ulrich Fey),
Roßmarkt 5, 73728 Esslingen a. N.,
Tel. 0711 356369

Diakonie

Station

Untere Fils

**Sonn- und Feiertagsdienst in der
Krankenpflege
vom 23. - 24.04.2016**
Reichenbach


Fr. Göpfarth

Hochdorf


Fr. Watzin

Lichtenwald


Fr. Schuler

Impressum


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-
tungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-
bach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7,
73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer
Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler,
Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262
Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der
Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048,
www.nussbaummedien.de

**Verantwortlich für den nichtamtlichen und den
Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30,
anzeigen.73066@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu
entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de,
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Diakonie

Station

Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der

Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin:

Brigitte Hummel, **Telefon 951113**

Pflegedienstleitung:

Gerlinde Mössinger, **Telefon 951111**

Essen auf Rädern: **Telefon 951114**

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	9:00 - 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Diakoniestation

Die Diakoniestation Untere Fils und der Sozialpsychiatrische Dienst für alte Menschen laden ein zur Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Angehörige, die ihre psychisch oder körperlich kranken Eltern, Schwiegereltern oder Ehepartner versorgen und pflegen, sind täglich großen Belastungen ausgesetzt. Die Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige möchte hier Entlastung, Unterstützung und Hilfestellung geben.

In dieser Gruppe können Sie Menschen mit ähnlichen Belastungen kennenlernen, sich gegenseitig über Ihre Erfahrungen im Umgang mit den Pflegebedürftigen austauschen, Ihre Wünsche und Sorgen miteinander besprechen und sich von Fachleuten beraten lassen. Die Gruppe steht allen Angehörigen von psychisch und körperlich pflegebedürftigen Menschen offen.

Auch wer die Gruppe nur einmal kennenlernen will, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Unkosten dieses Angebotes werden vom Krankenpflegeverein Reichenbach getragen.

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 27. April 2016, von 14.00 - 15.30 Uhr** in den Räumen der Diakoniestation Untere Fils in der Stuttgarter Str. 4 statt.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Woche 18 wird aufgrund des Feiertages (Christi Himmelfahrt) auf Montag, 2. Mai 2016, 13.00 Uhr vorverlegt.
Der Verlag

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Hospizgruppe Reichenbach.Hochdorf.Lichtenwald

Der ambulante Hospizdienst betreut lebensbedrohlich erkrankte Menschen und ihre Angehörigen.

Wir sind eine Gruppe ehrenamtlich engagierter Männer und Frauen. Wir alle sind professionell geschult für das, was wir tun. Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen, selbstverständlich unentgeltlich und nur in dem Umfang, den Sie selber wünschen.

Wir kommen gerne in ihre Privatwohnung oder auch ins Pflegeheim. Wir bemühen uns, immer aufrichtig, wertschätzend und einfühlsam zu sein. Wir bringen Zeit mit und Geduld, achten auf Wünsche und Bedürfnisse.

Rufen Sie uns an, wenn Sie eine Begleitung wünschen oder auch nur Fragen haben. Wir stehen nach all unseren Kräften zu Ihrer Verfügung.

Sie erreichen unsere Einsatzleiterin Ina-Susanne Schick unter der **Telefonnummer 0175 - 8 39 67 80**.

Sie wird mit Ihnen ein erstes Gespräch führen und Sie über alles Weitere informieren.

Scheuen Sie sich nicht, eine Nachricht auf der Mailbox zu hinterlassen, wenn Frau Schick einmal nicht persönlich erreichbar ist. Sie werden innerhalb von Stunden zurückgerufen.

Informationen über unser Arbeit finden Sie auch auf unserer Homepage unter **www.hospizdienst-rhl.de**

Trauercafé Regenbogen

Das Trauercafé „Regenbogen“ lädt alle Trauernden ein

Die Hospizgruppen Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald, Plochingen und Deizisau laden trauernde Menschen herzlich ins Trauercafé „Regenbogen“ ein. Wir wollen trauernden Menschen einen Ort bieten, an dem sie sich treffen und miteinander ins Gespräch kommen können. Voraussetzungen gibt es keine, denn es gilt: Jede und jeder ist mit ihren und seinen Gefühlen im Trauercafé „Regenbogen“ immer und jederzeit willkommen. Sie sind uns auch willkommen, unabhängig davon, wie weit der Trauerfall zurückliegt.

Nächste Termine: **25.04., 30.05.**

Kontakttelefon: 07153 - 52658

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.



Schülerkonzert

Instrumentalklasse Stefanie Lode
Blockflöte/Klavier



Sonntag, 24. April 2016
17.00 Uhr
Bürgerzentrum
Lichtenwald

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Datensicherheit

Ein technischer Defekt, ein Klick im Mail auf einen Link oder Anhang, oder auf ein Bild im Internet und schon sind alle für uns so wichtigen Daten wie Fotos, Briefe und andere Dokumente weg, weil eine Schadsoftware zugeschlagen hat. Die Häufigkeit und Professionalität dieser Schadsoftware steigt von Tag zu Tag. Zurzeit geistert „Locky“ sehr erfolgreich durch das Internet. In befallenen PC's werden alle Daten verschlüsselt und können nur durch die Zahlung von Lösegeld wieder entschlüsselt werden. Die Polizei warnt davor diese Lösegelder zu zahlen.

Das Einzige was wirklich gegen diese Datenverluste hilft sind regelmäßige Datensicherungen auf externen Speichern (z.B. externe Festplatten). Im ersten Schritt sollte dazu ein Spiegelbild (Image) der kompletten Festplatte mit allen Programmen und Daten erfolgen. Dieses Image sollte einmal je Quartal erfolgen um alle Windows Updates zeitnahe zu erfassen. Im zweiten Schritt sollten alle aktuellen Daten wie Dokumente und Fotos einmal pro Woche auf einem externen Datenspeicher abgelegt werden. Diese externen Datenspeicher sollten ohne spezielle Vorsorgemechanismen nicht permanent mit dem System verbunden sein, weil sie sonst ebenfalls infiziert werden könnten.

Der Kurs 1621 PC Datensicherheit hilft Ihnen diese Dinge in die Praxis umzusetzen.

Termin: Mittwoch 18.05. 15.00 Uhr, siehe Kursangebot

Der Wissensdurst der Generation 50 plus

ist ungebrochen und wir benötigen weitere Internethelfer, die unsere Mitglieder unterstützen. Leider werden durch unsere Altersstruktur immer wieder Dozentenplätze frei und das Wissen ist einfach unwiderruflich weg!

Wir bitten Sie, Vorrucheständler und Jungrentner, geben Sie doch einfach der Gesellschaft auch etwas zurück, ehrenamtlich bei SOR.

Zu alt für den Computer? Niemals!

Wir zeigen Ihnen, wie es geht, von Senior/in zu Senior/in.

Informieren Sie sich im Internet unter

www.senioren-online-reichenbach-fils.de oder besuchen Sie uns in unserem Domizil Wilhelmstraße 15 in Reichenbach:

dienstags offene Tür von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags offene Tür von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 und die Multimediagruppe
montags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gutschein:

Schenken Sie einen Kursgutschein von SOR! Gutscheine dienstags und donnerstags zu den üblichen Zeiten.

Melden Sie Ihre Interessen vorab per E-Mail unter sor.ev@t-online.de. Diese E-Mail-Adresse ist vor Spambots geschützt! Zur Anzeige muss JavaScript eingeschaltet sein!



SOR-Homepage

Jehovas Zeugen



„Darum werdet Nachahmer Gottes als geliebte Kinder, und wandelt weiterhin in der Liebe.“ – Epheser 5:1

Samstag 23. April, 9.30 – 16.20 Uhr

Bibelkongress in Reutlingen „Ahmt Jehova nach“ (Eph. 5)

Donnerstag 28. April, 19.00 – 20.45 Uhr

Schätze aus Gottes Wort – Hiob 33-37

Bibellehren

3 Bühnenszenen mit aktuellen Themen vom Erstgespräch bis zum Bibelkurs

Christlich leben

„Regionaler Kongress“, Vortrag mit Video

Bibelstudium anhand des Buches „Ahmt ihren Glauben nach“;

Ebersbach, Gottlieb-Haefele-Str. 18

Alle Zusammenkünfte öffentlich. Biblische Bildung für jeden.
www.jw.org; Sehen, Hören, Ausdrucken



Mitteilungen

Gläserne Produktion startet mit Tag der offenen Gärtnerei in Köngen

Am Sonntag, dem 24. April, um 10 Uhr eröffnet Landrat Heinz Eininger die Landesaktion Gläserne Produktion im Landkreis Esslingen in dem Gartenbaubetrieb der Familie Schmauk in der Denkendorfer Str. 80 in Köngen. Nach der Eröffnung gewähren Iris und Hansjörg Schmauk einen Blick hinter die Kulissen ihrer Gärtnerei und erläutern Wissenswertes zu Pflanzen und Technik in ihrem Betrieb. In den Gewächshäusern stehen zehntausende von Beet- und Balkonpflanzen für die bevorstehende Saison bereit. Daneben wird das Gemüsejungpflanzensortiment „La Selection du Chef“ genauso wie die Pflanze des Jahres vorgestellt. Informiert wird über eine Vielfalt von Küchen- und Gewürzkräutern aus heimischer Erzeugung. Der Förderverein des Seniorenzentrums im Schlossgarten e. V. sorgt in bewährter Weise für die Bewirtung. Außerdem gibt es ein buntes Kinderprogramm z. B. Tomaten eintopfen und Töpfe bemalen. Die Zufahrt ist ausgeschildert.

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises wird mit einem Aktionsstand „Zwischen Hektik und Genuss“ vor Ort sein. Genießen, probieren und sich Zeit nehmen sind die drei Schwerpunkte des Programms. Die neue Offensive des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz „MACH'S MAHL – Gesundes Essen für Baden-Württemberg“ bietet unabhängige, objektive Informationen und Mitmachangebote für mehr Genuss und Lebensqualität.

Die weiteren Veranstaltungen können unter www.esslingen.landwirtschaftsverwaltung-bw.de abgerufen werden.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Sozialverband

**VdK Ortsverband Hochdorf,
Lichtenwald und Reichenbach**



VdK fordert grundlegende Korrektur der Rentenpolitik

„Die aktuellen Prognosen zur Altersarmut sind keine Überraschung. Schon seit vielen Jahren weist der Sozialverband VdK immer wieder darauf hin, dass die Altersarmut ein akutes Problem ist und immer weiter um sich greift.“ Das erklärt Ulrike Mascher, Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland, anlässlich aktueller Berechnungen des WDR. Demnach droht 2030 jedem zweiten Neurentner die Altersarmut. Der Sozialverband VdK erneuert deshalb seine Forderung nach einer grundlegenden Korrektur der Rentenpolitik und erteilt Maßnahmen wie der Lebensleistungsrente eine Absage. „Die Lebensleistungsrente ist kein geeignetes Instrument, um Altersarmut zu bekämpfen. Sie wird die tatsächlich von Altersarmut betroffenen Menschen kaum erreichen, da die Hürden für die Inanspruchnahme viel zu hoch sind. Die Zugangsvoraussetzungen gehen an den Erwerbsbiografien und der Lebenswirklichkeit vieler Frauen, Langzeitarbeitsloser und Erwerbsgeminderter vorbei“, so Mascher.

„Wir brauchen statt der Lebensleistungsrente einen deutlichen Kurswechsel. Im ersten Schritt muss das Rentenniveau auf dem aktuellen Stand eingefroren werden“, fordert die VdK-Präsidentin. Ungelöst sei nach wie vor auch das hohe Armutsrisiko bei Erwerbsminderung. „Die Rentenabschläge von 10,8 Prozent bei den Erwerbsminderungsrenten müssen endlich weg. Krankheit darf keine Armutsfalle sein“, so Mascher. Die VdK-Präsidentin fordert zudem einen monatlichen Freibetrag im Bereich der Grundsicherung in Höhe von 100 Euro. „Bisher wird jede kleine Rentenanpassung, aber auch die Leistung der Mütterrente mit der Grundsicherung verrechnet. Das hilft alten Frauen, die oft mehrere Kinder erzogen haben, nicht aus ihrer ärmlichen Lebenssituation“, erklärt Mascher.

Der Sozialverband VdK fordert zudem, dass der Mindestlohn so erhöht wird, dass Beschäftigte in Vollzeit mit dem Arbeitseinkommen für den Lebensunterhalt sorgen und eine angemessene Alterssicherung über Grundsicherungsniveau aufbauen können.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

ORATORIENVEREIN PLOCHINGEN e.V.

DONA NOBIS PACEM

Gib uns Frieden

Mit Werken von G.A. Homilius, David Fanshaw und Karl Jenkins.
Spirituals

Maria Palaska, Sopran
Peter Schleichner, Klavier
Chor des Oratorienvereins Plochingen
Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn Lichtenwald
Einstudierung Constanze Seitz
Leitung: Heidrun Speck

Freitag, 29. April 2016, 19.00 Uhr
Kath. Kirche „Zum heiligen Kreuz“ in Allbach

Samstag, 30. April 2016, 19.00 Uhr
Kath. Kirche „St. Michael“ in Reichenbach/Fils

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Ihre Spende!

Lächeln ohne Lücke:

Wege aus der Zahnlosigkeit

Verschiedene Wege aus der Zahnlosigkeit zeigt ein Experte der Kreiskliniken Esslingen bei einem Patienteninformationsabend am Dienstag, 26. April 2016, in der Filderhalle Leinfelden-Echterdingen auf.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Informationsabend beginnt um 19 Uhr im Studio II der Filderhalle, Bahnhofstraße 61, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Nähere Informationen unter www.kk-es.de

Patienteninformationstag:

Mehr Wissen – weniger Angst

Chefärzte und Oberärzte der Klinik Nürtingen informieren am Samstag, den 23. April 2016, über häufige Erkrankungen und deren moderne Möglichkeiten der Behandlung. Der Patienteninformationstag unter dem Motto „Mehr Wissen – weniger Angst“ beginnt um 10.00 Uhr im Konferenzraum der Klinik Nürtingen mit dem Vortrag: „Diagnose Krebs – unheilbar krank? Was bietet die moderne Onkologie?“ Um 10.45 Uhr folgt „Diagnose Diabetes - Welche Folgen hat dies für mich?“

Um 11.30 Uhr wird das Operationsverfahren bei einem Leistenbruch unter der Überschrift „Kleine Schnitte – große Wirkung“ vorgestellt. Nach der Mittagspause referiert der Chefarzt der Klinik für Innere Medizin Nürtingen, Dr. Ulrich Römmele, um 13.00 Uhr über häufige Darmerkrankungen wie Polypen, Divertikel, Infektionen und Krebs. Im Anschluss beschreibt um 13.45 Uhr Dr. Klaus Kraft, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, minimal-invasive Therapien bei Darmerkrankungen. Dr. Kraft leitet das Zertifizierte Kompetenzzentrum für minimal-invasive Chirurgie in Nürtingen. Zwei erfahrene Chirurgen schildern danach ab 14.30 Uhr Gallenerkrankungen aus chirurgischer Sicht und beantworten ab 15.15 Uhr die Frage, wann die Schilddrüse operiert werden muss.

Informations- und Aktionsstände von Reha-Anbietern und Selbsthilfegruppen sowie die AOK Neckar-Fils ergänzen das Vortragsangebot. Der Eintritt zu diesem Patienteninformationstag in der Klinik Nürtingen, Auf dem Säer 1, 72622 Nürtingen, ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen unter www.kk-es.de



...und sie bewegt sich doch!

KIRCHENKABARETT

mit Ulrike Böhmer

Fr, 22. April 2016, 20:00 Uhr
in Reichenbach, Kath. GemeindeZentrum
Einlass ab 19:30 Uhr

Karten: 12 € / *11 €, Jugendliche, Studenten 7 € / *6 €
*Karten-Vorverkauf im Pfarrbüro, Schulstraße 6
Es lädt ein: Die Denkwerkstatt von St. Michael

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de



HOCHDORF

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Stockburger und Herrn Kerner
nach telefonischer Vereinbarung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Woche 18 wird aufgrund
des Feiertages (Christi Himmelfahrt) auf Montag, 2. Mai
2016, 13.00 Uhr vorverlegt.
Der Verlag

Wir gratulieren zum Geburtstag

24.04., 70 J.: Wolfgang Küpper, Steetwiesen 8

Straßenreinigung

Die Straßenreinigung nach den Wintermonaten erfolgt von
Montag, den 25.04. bis Mittwoch, den 27.04.2016.
Gereinigt wird an diesen drei Tagen der gesamte Ort. Die
Straßenreinigung ist natürlich nur effizient, wenn tatsächlich
auch die Straßenränder mit gereinigt werden können. Daher
wäre es wünschenswert, wenn die Straßen an denkehr-
tagen möglichst frei von parkenden Fahrzeugen sind.
Wir bitten deshalb die Einwohnerschaft um Beachtung die-
ser Maßnahme.
Ihre Gemeindeverwaltung

Streuobstwiesenbörse



Streuobstwiesen als wertvolle Lebensräume zu erhalten, ist
erklärtes Ziel der Gemeinde Hochdorf und vieler engagierter
Bürgerinnen und Bürger. Oft ist es so, dass ältere Besitzer
von Streuobstwiesen ihre Grundstücke nicht mehr pflegen
können und sie gerne in andere Hände geben wollen –
pachtweise oder durch Verkauf. Um einen schnellen Kontakt
zwischen Grundstücksbesitzern und Interessenten herzustellen,
wurde zwischenzeitlich auch in der Gemeinde Hochdorf
eine Streuobstwiesenbörse eingerichtet.

ABFALLBESEITIGUNG

**Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papier-
container (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach**

Öffnungszeiten:

In der Sommerzeit:

April bis Oktober

Dienstag und Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Das ganze Jahr über samstags 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2015

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll:

Samstag, 07. Mai 2016 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll:

Samstag, 07. Mai 2016 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll:

Freitag, 29. April 2016

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne:

Montag, 2. Mai 2015

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne:

Montag, 17. Mai 2016

Nächste Altpapiersammlung:

Samstag, 25. Juni

Nützliche Telefonnummern

Wasserrohrbruch

Tel. 07153 55621

Todesfall

Tel. 0152 22758097

Bietende und Suchende können sich an folgende Kontakt-
personen wenden:

- Thomas Wittek, 1. Vorsitzender des Vereins der Garten-
freunde, Tel. 07153/5 51 04
- Karsten Rößler, Verein Landleben, Tel. 07153/958222
- Peter Schmid, 1. Vorsitzender des Obst- und Gartenbau-
vereins Hochdorf, Tel. 07153/5 80 82
- Gemeinde Hochdorf, Frau Stockburger, Tel. 07153/5006-50.

Netzwerk engagiert in Hochdorf



NETZWERK - Bürgercafé:



Am **29. April 2016** von 14:30 bis 17:00
Uhr findet in der Seniorenwohnanlage in
Hochdorf unser Bürgercafé statt.

Herzliche Einladung hierzu!

Fahrdienstwunsch zum Bürgercafé bitte

bis spätestens einen Tag vorher anmelden unter Telefon-Nr.
0157 - 36 17 45 70

ANFRAGE - Begleitung für Spaziergänge gesucht

Älterer Herr aus Hochdorf sucht Begleitung für gelegentliche
gemeinsame Spaziergänge.

Dauer 1/2 bis 3/4 Stunde, alles weitere nach Absprache.

Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit uns.

Widerspruch gegen die Weitergabe von Meldedaten im Rahmen von Geburtstagen, Ehejubiläen und zu Werbezwecken

Das Meldegesetz sieht vor, dass Personen der Weitergabe bzw. Nutzung ihrer Daten widersprechen können.

Wenn Sie der Weitergabe widersprechen wollen, füllen Sie bitte diese Erklärung aus und geben Sie sie bei uns im Bürgeramt, Eichendorffstraße 6, 73269 Hochdorf, Zimmer 3 ab bzw. schicken Sie diese an unsere Adresse.

Erklärende/r

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich

- keine Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Name, Vorname, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums),
- keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre - § 12 MVO),
- keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr,
- keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,
- keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen,
- Keine Datenübermittlung an die öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentlich rechtlichen Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Datum und Unterschrift

KONTAKT:

Telefon: 0157 - 36 17 45 70 mit Anrufbeantworter.
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags,
 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Persönliche Sprechstunde: Donnerstag, **12. Mai 2016** von
 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Seniorenwohnanlage
 Das nächste **Treffen des Arbeitskreises** findet am
02. Juni 2016 um 19:00 Uhr in der Seniorenwohnanlage
 statt.
E-Mail: netzwerk-hochdorf@gmx.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
 oder www.aktiv-in.de/netzwerk

Hochdorfer Nachtwanderer

Es ist Frühling:

Die Nachtwanderer-Saison 2016 beginnt

Verstärkung tut not!

Die Uhren sind umgestellt und demnächst wird auch das wechselhafte April-Wetter Geschichte sein. Auch für die Hochdorfer Nachtwanderer geht es wieder los. Abends eine Runde durch das Dorf drehen. Mit jungen Menschen im Gespräch sein. Aber: Es muss auch leistbar sein. **Und genau hier kommen Sie, ja genau SIE, ins Bild.**

Ehrenamtliches Engagement in Hochdorf bündelt sich derzeit, neben den vielen Vereinsaktivitäten, vor allem stark im Bereich der Flüchtlingshilfe. Das ist richtig, wichtig und verdient allen Respekt. Mehr als 130 Helferinnen und Helfer machen einen Riesensjob. Aber, liebe 4.470 übrige HochdorferInnen: Das alleine kann es doch nicht gewesen sein, oder?! Sind uns junge Menschen zwischen 16 und 22 Jahren nicht auch wert, dass man ihnen zeigt: Wir sind da. Wir sind ansprechbar. Wir kümmern uns?

Wir bekommen viel Positives an Rückmeldungen aus der Bevölkerung für unsere Arbeit. Aber Lob alleine sichert ein Projekt, das von regelmäßiger Präsenz vor Ort lebt, nun einmal nicht. Mit 3-4 Nachtwanderern ist ein wöchentliches Engagement nicht zu stemmen. Aber das sollte Ziel unserer Arbeit sein.

Deshalb: Schauen Sie doch einfach einmal in Ihren Terminkalender und fragen Sie sich dabei, ob 3,4,5 oder vielleicht sogar 6 Freitagabende im Jahr von 22.00 Uhr an (Dauer im Durchschnitt ca. 1 ½ Std.) nicht im Rahmen Ihres Möglichen liegen. Und je mehr sich an diesem ehrenamtlichen Dienst beteiligen umso geringer ist der zeitliche Aufwand für alle.

Bitte: Lesen Sie nicht über diesen Aufruf hinweg und schauen Sie auch nicht weg. Erfahren Sie mehr über die Jugendkultur in Hochdorf. Live Erleben heißt besser verstehen. Wie viele Missverständnisse, aber durchaus auch Vorurteile, lassen sich im Gespräch mit unseren jungen Mitbürgerinnen und Mitbürgern auflösen. Die Leute, die wir nachts antreffen, sind durchweg nette.

Kommen Sie zu unserem **Info-Treff am 2. Mai um 19:00 Uhr ins Jugendhaus**. Und, noch besser, treffen Sie sich mit uns am **13. Mai um 22:00 Uhr am Feuerwehrhaus zu einem begleiteten Nachtspaziergang**. Gehen Sie mit erfahrenen Nachtwanderern mit und verschaffen Sie sich einen Eindruck von unserer Arbeit.

Herzlich willkommen bei den NACHTWANDERERN.

**Jugendhaus Hochdorf Skunk**

Leitung: Jochen Rössle, Jahnstraße 10, Hochdorf
 Tel.: 07153 / 98 74 48, Fax: 0321 / 213 128 12
 E-Mail: info@jh-skunk.de,
 im Internet: www.jh-skunk.de, twitter.com/JhHochdorf oder
 www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf
 Kontaktzeiten:

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr

Wir bitten unsere Besucher, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder - noch besser - zu Fuß zu kommen.

Schüler-Treff für Teenies und Jugendliche ab der 5. Klasse
 Montag, Mittwoch und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene

Montag und Mittwoch: 18:00 bis 21:00 Uhr

Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Wenn ihr etwas mitbringt, wird freitags ab 18:00 Uhr gegrillt - auch im Winter!

Offenes Tischtennisstraining und -spielen der Flüchtlingshilfe Hochdorf

Mittwoch: 15:30 bis 17:00 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Offene Radwerkstatt der Flüchtlingshilfe Hochdorf

Donnerstag: ab 19:00 Uhr

23. April: Ehrenamtsöffnung am Samstag

Zweimal im Monat möchte unser neues Ehrenamtlichenteam für den Samstagabend das Jugendhaus von 19 bis 23 Uhr für Jugendliche und junge erwachsene Besucher öffnen. Neben der einfachen Öffnung des Jugendhauses und dem Angebot aller Möglichkeiten im Jugendhaus ist auch an Besucherwettbewerbe und andere Aktionen als Programm gedacht.

**24. April: Spiele-Sonntagnachmittag**

... für alle Spielbegeisterten mit Kaffee und Tee im Jugendhaus ab 15:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr. Egal zu welcher Jahreszeit - egal, ob daheim oder im Jugendhaus: Gemeinsam am Tisch sitzen und spielen fördert die Kommunikation und sorgt für ungeheuren Spaß. Über 50 Brett- und Kartenspiele stehen im Jugendhaus bereit, um gespielt und kennengelernt zu werden. Aktuelle Spiele und Klassiker. Unser Spiele-Sonntagnachmittag ist ein generationsübergreifendes Angebot, an dem Jugendliche, Familien mit Kindern, Erwachsene und spielbegeisterte Senioren teilnehmen können. Alle, die Lust am geselligen Spiel haben, sind eingeladen.

Haben Sie Fragen zum Internet, zum Computer oder Handy, wir helfen gern!

25. April: offene Internet- und Handyberatung im Jugendhaus

Jeden letzten Montag im Monat laden wir alle Interessierten zu unserer offenen Technikstunde rund um das Internet, Computer und das Handy ein. Kompetente Beratung durch jugendliche Besucher und unseren Jugendhausleiter Jochen Rössle, der im Kreisjugendring Esslingen für das Thema Sicherheit im Internet Koordinator und Berater ist. Wir stehen bereit, um Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen zur Seite zu stehen. Die offene Internetberatung ist von 18 bis 19 Uhr offen für alle jeden Alters, die Interesse an den neuen Medien und Fragen dazu haben - wir helfen gern.

Bücherei Hochdorf**Achtung - geänderte Öffnungszeiten**

Liebe Büchereibesucher,
 ab sofort ist die Bücherei bis auf Weiteres immer **nur dienstagnachmittags von 15 - 18 Uhr** geöffnet!

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf



Freunde sind aktiv in Hochdorf

Kontakt:

E-Mail: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
 Telefon: 07153/500625 (Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus)
 07153/987448 (Jochen Rössle, Jugendhaus Hochdorf - Anrufbeantworter vorhanden)

Die Themengruppen:

- Sprachförderung: sprache@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Freizeit und Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Begleitservice für Ämter, Arzt- und Bankbesuche: begleitservice@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Arbeit, Ausbildung und Wohnen: arbeit-wohnen@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Spendenkonto Gemeindegasse Hochdorf

IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03

BIC: GENODES1VBP Kennwort: "Bergdorf"

Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung

Deutschlandabend am 12. April 2016 im Begegnungscafé Typisch Deutsch!

Punkt 19.30 Uhr klingelte der knallrote Wecker! **Pünktlich** sollte der Begegnungsabend beginnen, eben typisch deutsch. Und auf der großen Leinwand stand der Zeitplan für den Abend, denn einen **Plan** zu haben ist auch typisch deutsch. Selbstverständlich strömten während der ersten Stunde nach und nach immer mehr Menschen aus dem Bergdorf herein, bis alle Stühle besetzt waren. Mittlerweile war schon der **Plan B** in Kraft getreten mit modifiziertem Zeitplan. **Wilfried Möhring**, Chef des Abends, Sänger, Moderator, Musiker an den verschiedensten Instrumenten begann, unterstützt von Carlfried Müller am Klavier, mit einem **Warming-up**, denn wie im Sport müssen sich auch die Stimmbänder vor dem Singen warm machen. Aus dem Stand war mit der Einsingübung: Olé, olé olé olé... gleich Stadionstimmung in der Kirche und alle hatten riesigen Spaß.

Wussten Sie, dass „Kuckuck, Kuckuck, rufts aus dem Wald“ von Hofmann von Fallersleben gedichtet wurde? Schon erklang multinational auch die Deutsche **Nationalhymne**, the German National Anthem, eine ungewohnte aber schöne Übung außerhalb von Stadion oder Nationalfeiertagen.

Was lieben die Deutschen? Den Frühling, die Berge, das Wandern (auch mit dem Auto), das Meer, den Feierabend. Und zu allen Themen sangen wir nach Herzenslust z.B. „Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen“, oder „Wir lieben die Stürme, heio!“ Ob da bei allen nur gute Erinnerungen auftauchten? Der Film: „**Deutschland von oben**“ führte durch die unterschiedlichsten Landschaften, von den schneebedeckten Bergen über blühende Baumwiesen zu Fachwerkstädten und Braunkohletagebau bis ans Meer.

Alle Erläuterungen Möhrings kamen dreisprachig, **englisch, deutsch und arabisch** durch den versierten Übersetzer Achmed, und in den Reihen wurden beiläufig auch noch Erklärungen ausgetauscht. Und weil nicht nur die Deutschen gerne tanzen, war beim Schneewalzer die Tanzfläche gleich voll. Selbst in den Stuhlreihen ging „Brüderchen, komm tanz mit mir“ samt einmal hin und einmal her, rundherum, das ist nicht schwer. Nach der großen **Pause am reich gedeckten Buffet** sangen alle mit Inbrunst: „O, wie wohl ist mir am Abend“ mit glockigem Bim Bam aus Bergdorf-Mündern. Fast zu schnell war das offizielle Programm vorbei, zuletzt musste noch die Frage geklärt werden, wie und warum man im Lied „Guten Abend, gut Nacht“ mit Näglein besteckt unter die Deck' schlüpft.

Dann ging die Deutschlandparty nochmal richtig los: **Zu deutschen Schlagern** von Ich will nen Cowboy als Mann über König von Deutschland bis zu Udo Lindenberg wurde

nach Herzenslust **geschwooft**; Paartänze, Polonaisen, freies Tanzen, Kreistänze zu den Schlagern ergaben eine bunte und stimmungsvolle Mischung, bis kurz vor Mitternacht stand „typisch Deutsches“ im Mittelpunkt.

Wilfried Möhring und seinem Team sei Dank für den vergnügten besonderen Abend, eine Fortsetzung wird hoffentlich folgen; den Film haben wir noch nicht mal zur Hälfte gesehen und viele deutsche Volkslieder oder Schlager gilt es noch zu schmettern.

Hanna Bauer

Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt! Eilt!

Einladung zur Schulungsreihe für die Ehrenamtlichen des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Hochdorf

-Gesprächskreise „Infos + Austausch“

Späterer Einstieg ist immer möglich.

Es sind noch Plätze frei !!!

Der 2. Gesprächskreis mit Frau Ramadan beginnt am **20.04.2016**. Es sind noch Plätze frei!!!

2. Gesprächskreis „Infos + Austausch“

Moderatorin: Amina Ramadan startet neu!

Start: **20.04.2016** 19.30 Uhr Seniorenwohnanlage, Schulstraße 7

Weitere Termine dieser Gruppe: **04.05.2016, 01.06.2016, 06.07.2016**, selber Ort, selbe Zeit.

1. Gesprächskreis „Infos + Austausch“

Moderator: Martin Abel. Es sind noch Plätze frei!!!

Nächster Termin: **18.04.2016** 19.30 Uhr Ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 2, Anne-Frank-Raum

Weitere Termine dieser Gruppe: **30.05.2016, 27.06.2016, 25.07.2016**, selber Ort, selbe Zeit.

Wir bitten Sie um ihre **Anmeldung** per Mail unter e.fackler@hochdorf.de oder telefonisch bei der Gemeindeverwaltung Hochdorf unter der **Tel. 07153/5006-25**.

Wir wünschen allen Ehrenamtlichen gute Begegnungen und bitten um rege Teilnahme.

Steuerungsgruppe Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf.

Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg
 MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
 FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN